

Vorlage

an den (Interims-)Verwaltungsausschuss

Budgetberichte zum 30.06.2017 für die Teilhaushalte 10, 11 (Produkte 1191 bis 1193), 12, 13, 15 und 66

In den Anlagen werden die Berichte über den Stand der Erträge, Aufwendungen und Investitionen für die o. g. Teilhaushalte zum 30.06.2017 vorgelegt.

Während bei den Teilhaushalten 10, 11 (Produkte 1191 bis 1193), 12, 13 und 15 die Entwicklung der Haushaltswirtschaft weitgehend nach Plan verläuft und zum Jahresende keine großen Abweichungen zu erwarten sind, sind im Teilhaushalt 66 Veränderungen eingetreten, welche das Ergebnis positiv beeinflussen. Auf die Erläuterungen in den Anlagen bei den Produkten 6111 und 6121 wird verwiesen.

Die Auswirkungen der Veränderungen im Teilhaushalt 66 sowie einige andere bereits bekannte Sachverhalte sind in der nachfolgenden Tabelle aufgeführt.

	Ansätze	Prognose	Ab- weichung	Begründung
Erträge	Euro	Euro	Euro	
Grundsteuer A und B	3.103.800	3.176.000	72.200	Grundsteuer B höher als Plan
Gewerbsteuer	5.500.000	7.560.000	2.060.000	aktuelle Entwicklung; zudem Nachveranlagung für 2004/2005 bei einem ehemals größten Gewerbesteuerzahler
Einkommensteueranteil	9.010.000	9.020.000	10.000	voraussichtliche Entwicklung 2017
Umsatzsteueranteil	1.450.000	1.450.000		
Schlüsselzuweisungen	7.118.000	7.370.200	252.200	laut Bescheid vom Landesamt für Statistik Niedersachsen
Vergnügungssteuer	570.000	800.000	230.000	Aussetzung der Schließung von Spielhallen
Bedarfszuweisungen	2.250.000		-2.250.000	neben der kapitalisierten Bedarfszuweisung laut Niedersächsisches Ministerium für Inneres und Sport keine weiteren Auszahlungen
Gewerbesteuerverzinsung	50.000	520.000	470.000	aktuelle Entwicklung (siehe Gewerbesteuer)
Parkgebühren	350.000	385.000	35.000	
Summe der Veränderungen			879.400	

	Ansätze	Prognose	Ab- weichung	Begründung
Aufwendungen	Euro	Euro	Euro	
Gewerbesteuerumlage	935.000	1.295.000	360.000	entsprechend den Gewerbesteuer-einzahlungen
Kreisumlage	12.242.000	12.366.000	124.000	nach Festsetzung der Schlüsselzuweisungen (zuzüglich Kreisumlage auf nachträgliche Zuweisungen 2016)
Liquiditätskreditzinsen	120.000	10.000	-110.000	aktuelle Zinsentwicklung und aktueller Kassenbestand, Voraussetzung auch Auszahlung kapitalisierte Bedarfszuweisung
Investitionskreditzinsen	170.000	160.000	-10.000	niedriges Zinsniveau, bisher keine Aufnahme von Krediten aus 2016 und 2017, da Investitionsmaßnahmen nur verzögert umgesetzt
nicht umgesetzte Haushaltsreste für Stadtentwicklungs- und Einzelhandelskonzept sowie Planung Gewerbegebiet Barmke Autobahn	452.000	65.000	-387.000	geschätzter Umsetzungsbetrag für 2017; Kostenminderung; Neuveranschlagung in 2018 (245.000 €)
Pensions- und Beihilferückstellungen (saldiert)	138.600	241.000	102.400	laut Hochrechnung Versorgungskasse August 2017
Summe der Veränderungen			79.400	

saldierte Veränderungen	800.000
--------------------------------	----------------

ordentliches Ergebnis Haushaltsplan 2017	27.800
Prognose ordentliches Ergebnis	827.800
aus 2016 übertr. Ermächtigungen Ergebnishaushalt (HAR)	-820.983
Prognose ordentliches Ergebnis mit HAR aus 2016	6.800

außerordentliche Erträge	49.000	14.814.700	14.765.700	Mehrertrag aus verkauften Grundstücken und kapital. Bedarfszuweisung (14.654.700 €)
außerordentliche Aufwendungen		98.700	98.700	insbesondere aus Verkauf Edelhöfe
außerordentliches Ergebnis	49.000	14.716.000	14.667.000	

Stand: 30.08.2017

Um Kenntnisnahme wird gebeten.

gez. Wittich Schobert

(Wittich Schobert)

Anlagen

Budgetbericht
01.01. bis 30.06.2017
Teilhaushalt
Stabsstelle 10
Zentrale Steuerungsunterstützung

Budgetbericht 1. Halbjahr Teilhaushalt Stabsstelle 10						
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 1. HJ 2016	Ergebnis 1. HJ 2017	Ansatz Periode 1. HJ 2017 einschl. HH-Reste	Ansatz gesamt HH-Plan 2017 (einschl. HH- Reste)	Abweichung Ergebnis und Ansatz Periode
A	Ordentliche Erträge	-1.744,42	-3.917,90		-8.700,00	-3.917,90
B	Ordentliche Aufwendungen	95.810,71	88.364,11	104.656,00	223.600,00	-16.291,89
	davon Personalaufwendungen	81.510,84	84.990,54	84.906,00	190.100,00	84,54
	davon Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	13.702,69	2.821,89	17.900,00	29.800,00	-15.078,11
	davon Transferaufwendungen					
	davon Abschreibungen					
X	Ordentliches Ergebnis	-94.066,29	-84.446,21	-104.656,00	-214.900,00	20.209,79
C	Außerordentliche Erträge					
D	Außerordentliche Aufwendungen					
Y	Außerordentliches Ergebnis					
E	Erträge ILV					
F	Aufwendungen ILV	10.500,00			11.300,00	
Z	Ergebnis ILV	-10.500,00			-11.300,00	
	Jahresergebnis	-104.566,29	-84.446,21	-104.656,00	-226.200,00	20.209,79
G	Einzahlungen Investitionen					
H	Auszahlungen Investitionen					
	Saldo Investitionen					

Produktbeschreibung Produkt 1111 Entscheidungsvorbereitung, Controlling (Ziele) u. Projekte	
Produktinformation	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Zentrale Steuerungsunterstützung	Herr Schobert
<p>Kurzbeschreibung: - Beratungen in Fragen des Neuen Kommunalen Rechnungswesens (NKR), Neuorganisation der Kosten- und Leistungsrechnung (KLR) nach der Einführung des NKR, Beratungen im Rahmen der kommunalen Zusammenarbeitsverträge (Grasleben, Büddenstedt), Mitwirkung bei der Weiterentwicklung des Haushaltsplanes, Betreuung des doppischen Buchungsgeschäftes (ggf. Fortbildungen), Weiterentwicklung der Produktbeschreibungen zur Gewinnung von steuerungsrelevanten Informationen für Rat und Verwaltung</p> <p>Auftragsgrundlage: - Gesetzlich vorgeschriebene Pflichtleistung, vertraglich vereinbarte Leistungen (Kommunale Zusammenarbeit)</p> <p>Produktziele:</p> <p><i>1. Ergebnis und Wirkung: (ohne Bezug zu einem Rahmenziel)</i> Erarbeitung der Jahresabschlüsse 2010 bis 2011 für Büddenstedt im Rahmen der kommunalen Zusammenarbeit <i>Programme und Produkte:</i> Erarbeitung des Vorgehensplans für einen Jahresabschluss <i>Prozesse und Strukturen:</i> Erstellung des Zahlenwerks für den jeweiligen Jahresabschluss <i>Ressourcen:</i> Eigenes Personal</p> <p><i>2. Ergebnis und Wirkung: (Bezug zum Rahmenziel Nr. 6)</i> Umsetzung der Fusion der Stadt Helmstedt mit der Gemeinde Büddenstedt i. V. m. FB 15 aus der Sicht des Rechnungswesens <i>Programme und Produkte:</i> Aufnahme der neuen Einheiten in das Rechnungswesen und die Bilanz der Stadt Helmstedt <i>Prozesse und Strukturen:</i> Nachholung der fehlenden Jahresabschlüsse der Gemeinde Büddenstedt <i>Ressourcen:</i> Eigenes Personal, Haushaltsansatz: 1.000 €</p> <p><i>3. Ergebnis und Wirkung: (ohne Bezug zu einem Rahmenziel)</i> Vorbereitung von Workshops <i>Programme und Produkte:</i> Gemeinsame Erarbeitung der strategischen Ziele mit dem neuen Rat <i>Prozesse und Strukturen:</i> Workshops mit der Verwaltung und den politischen Vertretern/-innen <i>Ressourcen:</i> Eigenes Personal, Haushaltsansatz in 2018: 9.000 €</p> <p><i>4. Ergebnis und Wirkung: (Bezug zum Rahmenziel Nr. 6)</i> Erstellung der Konzernbilanz des Konzerns Stadt Helmstedt für das Jahr 2015 i. V. m. FB 15 <i>Programme und Produkte:</i> In Zusammenarbeit mit Produkt 1132 wird die Konsolidierung für das Jahr 2015 durchgeführt. <i>Prozesse und Strukturen:</i> Es werden die in der Konsolidierungsrichtlinie festgelegten Konsolidierungsschritte durchgeführt. <i>Ressourcen:</i> Eigenes Personal, Haushaltsansatz: 1.000 €</p>	

Erläuterungen zu den Zielen:

Zu 1.: Der Jahresabschluss 2010 für die Gemeinde Büddenstedt befindet sich in Arbeit. Mit der Fertigstellung kann noch in diesem Jahr gerechnet werden.

Zu 2.: Es handelt sich dabei um einen laufenden Prozess.

Zu 3.: Auf das Ziel kann erst nach den Wahlen im September eingegangen werden. Die ersten Termine sind schon geplant, die externe Begleitung organisiert.

Zu 4.: Der Konzernabschluss wurde aufgestellt und befindet sich gerade in der Prüfung.

Produkt 1111 Entscheidungsvorbereitung, Controlling (Ziele) und Projekte						
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 1. HJ 2016	Ergebnis 1. HJ 2017	Ansatz Periode 1. HJ 2017 einschl. HH-Reste	Ansatz gesamt HH-Plan 2017 (einschl. HH- Reste)	Abweichung Ergebnis und Ansatz Periode
A	Ordentliche Erträge	-1.454,42	-3.917,90			-3.917,90
B	Ordentliche Aufwendungen	25.873,99	26.983,55	27.920,00	60.400,00	-936,45
	davon Personalaufwendungen	25.096,05	26.730,25	26.220,00	57.000,00	510,25
	davon Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	387,20		1.450,00	2.900,00	-1.450,00
	davon Transferaufwendungen					
	davon Abschreibungen					
X	Ordentliches Ergebnis	-24.419,57	-23.065,65	-27.920,00	-60.400,00	4.854,35
C	Außerordentliche Erträge					
D	Außerordentliche Aufwendungen					
Y	Außerordentliches Ergebnis					
E	Erträge ILV					
F	Aufwendungen ILV	3.500,00			3.766,67	
Z	Ergebnis ILV	-3.500,00			-3.766,67	
	Jahresergebnis	-27.919,57	-23.065,65	-27.920,00	-64.166,67	4.854,35
G	Einzahlungen Investitionen					
H	Auszahlungen Investitionen					
	Saldo Investitionen					

Erläuterungen zu den Abweichungen (+/- 10 % gegenüber dem Planansatz 1. Halbjahr):

Bei der Durchführung der Maßnahmen war bisher der Mittelansatz nicht nötig gewesen. Mit der Erarbeitung von strategischen Zielen der Stadt Helmstedt wird nach den Wahlen im September 2017 begonnen. Für dieses Projekt werden alle vorhandenen Mittel beansprucht.

Produktbeschreibung Produkt 1112 Organisations- und Personalentwicklung	
Produktinformation	
Verantwortliche Organisationseinheit Zentrale Steuerungsunterstützung	Verantwortliche Person(en) Herr Schobert
Kurzbeschreibung:	- Unterstützung der Verwaltungsleitung bei ihren Managementaufgaben, Entwicklung/Fortführung von Grundsätzen und Rahmenregelungen sowie von strategischen Richtungsentscheidungen zur Organisation der Gesamtverwaltung -inkl. Zuständigkeitsverteilungen-, Begleitung von Veränderungsprozessen, Weiterentwicklung von strategischen Zielen (= Rahmenzielen), Personalentwicklungskonzept, Organisationsentwicklungsmaßnahmen, Projektarbeit mit Bedeutung für die Gesamtverwaltung, Zentrale Bearbeitung von Stellenbeschreibungen und -bewertungen
Auftragsgrundlage:	Gesetzlich vorgeschriebene Pflichtleistungen
Produktziele:	<p><i>1. Ergebnis und Wirkung: (Bezug zum Rahmenziel Nr. 5)</i> Erhalt bzw. Steigerung der Leistungsfähigkeit sämtlicher Mitarbeiter/innen <i>Programme und Produkte:</i> Umsetzung des Personalentwicklungskonzeptes und kontinuierliche Fortschreibung <i>Prozesse und Strukturen:</i> Durchführung von Workshops und Informationsveranstaltungen (Fortführung der Führungskräfte- und Nachwuchsführungskräftequalifizierung, Führungskräftequalifizierung für neue Führungskräfte und Angebote für alle Mitarbeiter/innen) <i>Ressourcen:</i> Eigenes Personal, 8.200 €</p> <p><i>2. Ergebnis und Wirkung: (Bezug zum Rahmenziel Nr. 5)</i> Erhalt bzw. Steigerung der Leistungsfähigkeit sämtlicher Mitarbeiter/innen <i>Programme und Produkte:</i> Weiterentwicklung des Konzepts Betriebliches Gesundheitsmanagement <i>Prozesse und Strukturen:</i> Konzept-Workshops und spezielle Angebote für alle Mitarbeiter/innen zur Gesundheitsförderung <i>Ressourcen:</i> Eigenes Personal, 5.000 €</p> <p><i>3. Ergebnis und Wirkung: (ohne Bezug zu einem Rahmenziel)</i> Umsetzung der Fusion Stadt Helmstedt/Gemeinde Büddenstedt <i>Programme und Produkte:</i> Zusammenführung beider Verwaltungen zu einer Einheit <i>Prozesse und Strukturen:</i> Durchführung von Workshops sowie Informationsveranstaltungen - auch mit externer Moderation und Unterstützung - <i>Ressourcen:</i> Eigenes Personal, 8.000 € Haushaltsrest und 5.000 € Ansatz</p>

Erläuterungen zu den Zielen:

Zu 1: Qualifizierungen mit entsprechenden Angeboten unter Einbeziehung der neuen Mitarbeiter im Rahmen der Fusion im zweiten Halbjahr 2017.

Zu 2: Weiterbildung durch Seminar zum Betrieblichen Gesundheitsmanagement (5 Module an jeweils zwei Tagen). Derzeit Konzeptüberarbeitung mit Erfassung des Ist-Zustandes begonnen.

Zu 3: Durchführung der Veranstaltungen unter Einbeziehung der neuen Mitarbeiter im Rahmen der Fusion im zweiten Halbjahr 2017.

Produkt 1112 Organisations- und Personalentwicklung						
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 1. HJ 2016	Ergebnis 1. HJ 2017	Ansatz Periode 1. HJ 2017 einschl. HH-Reste	Ansatz gesamt HH-Plan 2017 (einschl. HH- Reste)	Abweichung Ergebnis und Ansatz Periode
A	Ordentliche Erträge	-290,00			-8.700,00	
B	Ordentliche Aufwendungen	69.936,72	61.380,56	76.736,00	163.200,00	-15.355,44
	davon Personalaufwendungen	56.414,79	58.260,29	58.686,00	133.100,00	-425,71
	davon Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	13.315,49	2.821,89	16.450,00	26.900,00	-13.628,11
	davon Transferaufwendungen					
	davon Abschreibungen					
X	Ordentliches Ergebnis	-69.646,72	-61.380,56	-76.736,00	-154.500,00	15.355,44
C	Außerordentliche Erträge					
D	Außerordentliche Aufwendungen					
Y	Außerordentliches Ergebnis					
E	Erträge ILV					
F	Aufwendungen ILV	7.000,00			7.533,33	
Z	Ergebnis ILV	-7.000,00			-7.533,33	
	Jahresergebnis	-76.646,72	-61.380,56	-76.736,00	-162.033,33	15.355,44
G	Einzahlungen Investitionen					
H	Auszahlungen Investitionen					
	Saldo Investitionen					

Erläuterungen zu den Abweichungen (+/- 10 % gegenüber dem Planansatz 1. Halbjahr):

Erst nach der Fusion zum 01.07.2017 können entsprechende Qualifizierungen sondiert und angeboten werden.

Budgetbericht
01.01. bis 30.06.2017

Teilhaushalt
Stabsstelle 11

Beauftragte für besondere Aufgaben
(Produkte 1191 bis 1193)

Budgetbericht 1. Halbjahr Teilhaushalt Stabsstelle 11 (Produkte 1191 bis 1193)						
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 1. HJ 2016	Ergebnis 1. HJ 2017	Ansatz Periode 1. HJ 2017 einschl. HH-Reste	Ansatz gesamt HH-Plan 2017 (einschl. HH- Reste)	Abweichung Ergebnis und Ansatz Periode
A	Ordentliche Erträge	-1.962,00	-2.338,38	-10.100,00	-40.400,00	7.761,62
B	Ordentliche Aufwendungen	115.531,79	116.748,44	122.788,00	275.700,00	-6.039,56
	davon Personalaufwendungen	112.617,90	111.071,78	115.288,00	263.300,00	-4.216,22
	davon Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	2.638,59	5.114,86	5.500,00	8.500,00	-385,14
	davon Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	davon Abschreibungen	0,00	0,00	50,00	100,00	-50,00
X	Ordentliches Ergebnis	-113.569,79	-114.410,06	-112.688,00	-235.300,00	-1.722,06
C	Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
D	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Y	Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
E	Erträge ILV	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
F	Aufwendungen ILV	4.100,00	0,00	0,00	4.400,00	0,00
Z	Ergebnis ILV	-4.100,00	0,00	0,00	-4.400,00	0,00
	Jahresergebnis	-117.669,79	-114.410,06	-112.688,00	-239.700,00	-1.722,06
G	Einzahlungen Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
H	Auszahlungen Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Produkt 1191 Maßnahmen der Gleichstellungsbeauftragten						
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 1. HJ 2016	Ergebnis 1. HJ 2017	Ansatz Periode 1. HJ 2017 einschl. HH-Reste	Ansatz gesamt HH-Plan 2017 (einschl. HH-Reste)	Abweichung Ergebnis und Ansatz Periode
A	Ordentliche Erträge	-1.962,00	-2.338,38	-10.100,00	-25.200,00	7.761,62
B	Ordentliche Aufwendungen	11.842,86	16.247,69	21.200,00	49.000,00	-4.952,31
	davon Personalaufwendungen	9.579,27	14.065,83	20.100,00	46.800,00	-6.034,17
	davon Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	2.263,59	2.001,86	900,00	1.800,00	1.101,86
	davon Transferaufwendungen					
	davon Abschreibungen					
X	Ordentliches Ergebnis	-9.880,86	-13.909,31	-11.100,00	-23.800,00	-2.809,31
C	Außerordentliche Erträge					
D	Außerordentliche Aufwendungen					
Y	Außerordentliches Ergebnis					
E	Erträge ILV					
F	Aufwendungen ILV					
Z	Ergebnis ILV					
	Jahresergebnis	-9.880,86	-13.909,31	-11.100,00	-23.800,00	-2.809,31
G	Einzahlungen Investitionen					
H	Auszahlungen Investitionen					
	Saldo Investitionen					

Erläuterungen zu den Abweichungen (+/- 10 % gegenüber dem Planansatz 1. Halbjahr):

A und B: Durchführung einer Frauenfahrt nach Lüneburg und eines Benefizlaufes

Zu A und Personalaufwendungen:

Die Erstattung der Ausgleichsleistung erfolgt im zweiten Halbjahr.

Aufgrund der Änderung des NKomVG wurde der Stellenanteil der Gleichstellungsbeauftragten auf eine halbe Stelle angehoben. Diese Änderung wurde jedoch versehentlich nicht im Personalabrechnungsprogramm Loga eingepflegt. Die Korrektur wird im zweiten Halbjahr rückwirkend vorgenommen.

Produkt 1192 Personalrat, Arbeitssicherheit, Schwerbehindertenvertretung etc.						
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 1. HJ 2016	Ergebnis 1. HJ 2017	Ansatz Periode 1. HJ 2017 einschl. HH-Reste	Ansatz gesamt HH-Plan 2017 (einschl. HH- Reste)	Abweichung Ergebnis und Ansatz Periode
A	Ordentliche Erträge					
B	Ordentliche Aufwendungen	46.218,37	41.305,47	40.588,00	84.600,00	717,47
	davon Personalaufwendungen	45.605,37	37.913,65	34.638,00	75.300,00	3.275,65
	davon Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	375,00	3.113,00	4.550,00	6.600,00	-1.437,00
	davon Transferaufwendungen					
	davon Abschreibungen					
X	Ordentliches Ergebnis	-46.218,37	-41.305,47	-40.588,00	-84.600,00	-717,47
C	Außerordentliche Erträge					
D	Außerordentliche Aufwendungen					
Y	Außerordentliches Ergebnis					
E	Erträge ILV					
F	Aufwendungen ILV					
Z	Ergebnis ILV					
	Jahresergebnis	-46.218,37	-41.305,47	-40.588,00	-84.600,00	-717,47
G	Einzahlungen Investitionen					
H	Auszahlungen Investitionen					
	Saldo Investitionen					

Erläuterungen zu den Abweichungen (+/- 10 % gegenüber dem Planansatz 1. Halbjahr):

Zu Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Die Arbeitsgemeinschaft der Personalräte und der Jugend- und Auszubildendenvertretungen der Städte in Niedersachsen organisieren im ersten und zweiten Halbjahr eine Frühjahrs- sowie Herbsttagung. Da die Frühjahrs- tagung nicht ausgerichtet wurde, konnten nicht alle Mittel für das erste Halbjahr abgerufen werden. Des Weiteren wird die Rechnung für die Fachzeitschrift Personalrat erst in der zweiten Jahreshälfte beglichen.

Produkt 1193 Recht						
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 1. HJ 2016	Ergebnis 1. HJ 2017	Ansatz Periode 1. HJ 2017 einschl. HH-Reste	Ansatz gesamt HH-Plan 2017 (einschl. HH- Reste)	Abweichung Ergebnis und Ansatz Periode
A	Ordentliche Erträge				-15.200,00	
B	Ordentliche Aufwendungen	57.470,56	59.195,28	61.000,00	142.100,00	-1.804,72
	davon Personalaufwendungen	57.433,26	59.092,30	60.550,00	141.200,00	-1.457,70
	davon Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen			50,00	100,00	-50,00
	davon Transferaufwendungen					
	davon Abschreibungen			50,00	100,00	-50,00
X	Ordentliches Ergebnis	-57.470,56	-59.195,28	-61.000,00	-126.900,00	1.804,72
C	Außerordentliche Erträge					
D	Außerordentliche Aufwendungen					
Y	Außerordentliches Ergebnis					
E	Erträge ILV					
F	Aufwendungen ILV	4.100,00			4.400,00	
Z	Ergebnis ILV	-4.100,00			-4.400,00	
	Jahresergebnis	-61.570,56	-59.195,28	-61.000,00	-131.300,00	1.804,72
G	Einzahlungen Investitionen					
H	Auszahlungen Investitionen					
	Saldo Investitionen					

Erläuterungen zu den Abweichungen (+/- 10 % gegenüber dem Planansatz 1. Halbjahr):

keine

Budgetbericht
01.01. bis 30.06.2017
Teilhaushalt
Fachbereich 12
Büro des Bürgermeisters
(Medienarbeit und
Ratsangelegenheiten)

Budgetbericht 1. Halbjahr Teilhaushalt Fachbereich 12						
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 1. HJ 2016	Ergebnis 1. HJ 2017	Ansatz Periode 1. HJ 2017 einschl. HH-Reste	Ansatz gesamt HH-Plan 2017 (einschl. HH-Reste)	Abweichung Ergebnis und Ansatz Periode
A	Ordentliche Erträge	-57.687,71	-52.912,97	-43.650,00	-160.800,00	-9.262,97
B	Ordentliche Aufwendungen	588.092,60	629.155,11	659.892,00	1.448.700,00	-30.736,89
	davon Personalaufwendungen	442.840,08	466.175,38	476.142,00	1.081.200,00	-9.966,62
	davon Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	54.239,39	62.168,62	65.950,00	131.900,00	-3.781,38
	davon Transferaufwendungen	1.955,00		10.100,00	20.200,00	-10.100,00
	davon Abschreibungen	23.821,11	30.236,57	30.050,00	60.100,00	186,57
X	Ordentliches Ergebnis	-530.404,89	-576.242,14	-616.242,00	-1.287.900,00	39.999,86
C	Außerordentliche Erträge		-200,00			-200,00
D	Außerordentliche Aufwendungen					
Y	Außerordentliches Ergebnis		200,00			200,00
E	Erträge ILV					
F	Aufwendungen ILV	74.000,00			78.700,00	
Z	Ergebnis ILV	-74.000,00			-78.700,00	
	Jahresergebnis	-604.404,89	-576.042,14	-616.242,00	-1.366.600,00	40.199,86
G	Einzahlungen Investitionen	559,37	200,00			200,00
H	Auszahlungen Investitionen	-16.410,96	-10.867,45	-13.079,99	-23.079,99	2.212,54
	Saldo Investitionen	-15.851,59	-10.667,45	-13.079,99	-23.079,99	2.412,54

Produktbeschreibung Produkt 1121 Telekommunikation und Informationstechnologien	
Produktinformation	
Verantwortliche Organisationseinheit Büro des Bürgermeisters	Verantwortliche Person(en) Herr Ulbricht
Kurzbeschreibung:	- Bereitstellung und Gewährleistung einer wirtschaftlichen und ausfallsicheren EDV- und Telekommunikationsinfrastruktur zur effektiven informationstechnischen Unterstützung der Mitarbeiter bei deren Aufgabenerledigung. Dieses umfasst u. a. folgende Tätigkeiten: Einsatzplanung, Konzeption, Beschaffung, Pflege, Administration, Optimierung und Support der gesamten Telekommunikation und Informationstechnologie einschließlich des Produktionsbetriebes aller betreuten Telekommunikation und Informationstechnologie einschließlich des Produktionsbetriebes aller betreuten Fachanwendungen (z. B. Meso96, Infoma, GIS, RIS), Durchführung von Mitarbeiterschulungen
Auftragsgrundlage:	- Freiwillige Aufgabe zur Unterstützung von Pflichtaufgaben - Vertraglich vereinbarte Leistungen (Kommunale Zusammenarbeit mit anderen Kommunen)
Produktziele:	<p><i>1. Ergebnis und Wirkung: (ohne Bezug zu einem Rahmenziel)</i> Erhalt der interkommunalen Zusammenarbeit im Bereich der IT, Ertragserzielung <i>Programme und Produkte:</i> Zum Teil zur Verfügungstellung der eigenen IT-Infrastruktur (kostenneutral), Dienstleistungen in Form von Know How und Support <i>Prozesse und Strukturen:</i> Durchführung des laufenden Supports <i>Ressourcen:</i> Eigenes Personal, IT-Infrastruktur der Stadt Helmstedt, IT-Infrastruktur des Partners</p> <p><i>2. Ergebnis und Wirkung: (ohne Bezug zu einem Rahmenziel)</i> Umsetzung der Fusion <i>Programme und Produkte:</i> IT-Eingliederung der Geschäftsabläufe im Rahmen der Fusion <i>Prozesse und Strukturen:</i> Erfassung und Auswertung der genauen IT-Infrastruktur der Gemeinde Büddenstedt als Vorbereitung zur Datenübernahme und Integration in das IT-Netz der Stadt Helmstedt, Zusammenführung der Fachanwendungen (z. B. Infoma, Meso), Aufbau einer Außenstelle als Bürgeramt, IT-Ausstattung der "neuen" Mitarbeiter/-innen, Anbindung von weiteren Außenstellen <i>Ressourcen:</i> Eigenes Personal, IT-Infrastruktur der Stadt Helmstedt, externe Dienstleister (KDO)</p>

Erläuterungen zu den Zielen:

Ziel 1:

Der Erhalt der kommunalen Zusammenarbeit im Bereich der IT wurde erreicht. Die Zusammenarbeit wurde sogar noch weiter ausgebaut. Die Stadt Helmstedt hat zusätzlich die Betreuung der Grundschule Driebe in Königslutter übernommen. Dadurch werden auch Mehrerträge generiert.

Ziel 2:

Die Stadt Helmstedt hat zum 01.07.2017 mit der Gemeinde Büddenstedt fusioniert. Die Mitarbeiter der IT waren in fast allen Bereichen an der Umsetzung beteiligt.

Produkt 1121 Telekommunikation und Informationstechnologien						
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 1. HJ 2016	Ergebnis 1. HJ 2017	Ansatz Periode 1. HJ 2017 einschl. HH-Reste	Ansatz gesamt HH-Plan 2017 (einschl. HH-Reste)	Abweichung Ergebnis und Ansatz Periode
A	Ordentliche Erträge	-48.462,71	-52.912,97	-43.650,00	-100.700,00	-9.262,97
B	Ordentliche Aufwendungen	224.277,61	253.677,88	248.940,00	532.200,00	4.737,88
	davon Personalaufwendungen	138.624,19	149.619,15	148.640,00	331.600,00	979,15
	davon Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	47.640,49	57.020,65	53.750,00	107.500,00	3.270,65
	davon Transferaufwendungen					
	davon Abschreibungen	23.821,11	30.236,57	30.050,00	60.100,00	186,57
X	Ordentliches Ergebnis	-175.814,90	-200.764,91	-205.290,00	-431.500,00	4.525,09
C	Außerordentliche Erträge		-200,00			-200,00
D	Außerordentliche Aufwendungen					
Y	Außerordentliches Ergebnis		200,00			200,00
E	Erträge ILV					
F	Aufwendungen ILV	17.650,72			18.481,81	
Z	Ergebnis ILV	-17.650,72			-18.481,81	
	Jahresergebnis	-193.465,62	-200.564,91	-205.290,00	-449.981,81	4.725,09
G	Einzahlungen Investitionen	559,37	200,00			200,00
H	Auszahlungen Investitionen	-16.410,96	-10.867,45	-13.079,99	-23.079,99	2.212,54
	Saldo Investitionen	-15.851,59	-10.667,45	-13.079,99	-23.079,99	2.412,54

Erläuterungen zu den Abweichungen (+/- 10 % gegenüber dem Planansatz 1. Halbjahr):

Zu A:

Hier werden u. a. die Erträge aus Maßnahmen der kommunalen Zusammenarbeit veranschlagt. Vertragsbedingt kommt es hier zu unterschiedlichen Fälligkeiten. Zudem sind die Erträge durch die zusätzliche Betreuung der Grundschule Driebe in Königslutter gestiegen.

Zu B:

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Hier werden u. a. die zahlreichen Softwarepflegeverträge veranschlagt. Da diese Beträge jeweils zum Jahresbeginn fällig sind, kommt es hier zu einer überproportionalen Abweichung zur Jahresmitte.

Zu C und G:

Durch den Verkauf eines Beamers wurde ein außerordentlicher Ertrag i. H. v. 200 € erzielt.

Zu H:

Die Abwicklung der weiteren Maßnahmen erfolgt im zweiten Halbjahr.

Produktbeschreibung Produkt 1161 Informations- und Öffentlichkeitsarbeit	
Produktinformation	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Büro des Bürgermeisters	Herr Ulbricht
Kurzbeschreibung:	Strategische Ausrichtung der Öffentlichkeitsarbeit (intern/extern) zur Erreichung einer positiven Außendarstellung der Stadt: <ul style="list-style-type: none"> - Information der Einwohner und Medien über kommunale Angelegenheiten - Fertigung von Pressenotizen, News und Facebookbeiträgen - Koordination und Durchführung von Pressekonferenzen - Verstärkter Einsatz der neuen Medien (Homepage, Facebook, etc.) - Organisation und Einsatz bei öffentlichkeitswirksamen Veranstaltungen (Radio, TV, Galas o. ä.) - Erstellung von Reden und Grußworten für den Bürgermeister
Auftragsgrundlage:	- Gesetzlich vorgeschriebene Pflichtleistungen nach dem Niedersächsischen Pressegesetz - Freiwillige Leistungen
Produktziele:	<i>1. Ergebnis und Wirkung: (ohne Bezug zu einem Rahmenziel)</i> Erfolgreiche Weiterführung und Ausbau der städtischen Öffentlichkeitsarbeit insbesondere unter Einbeziehung der neuen Medien (Facebook, städtische Homepage), Zusammenführung aller städtischen Internetdarstellungen in eine Portallösung <i>Programme und Produkte:</i> Homepage: Zentrales Redaktionsteam, Facebook: Redaktionsteam (FB 12) legt in Absprache mit dem Bürgermeister die grundsätzliche Linie fest, eigenverantwortliche Veröffentlichung von Beiträgen der Redakteure im Rahmen dieser Vorgaben, Ausstattung der Redakteure mit den entsprechenden Hilfsmitteln (mobile Geräte, z. B. iPhone, iPad) <i>Prozesse und Strukturen:</i> Regelmäßige Durchführung von Redaktionssitzungen, eigene Recherche in den Fachbereichen nach interessanten und wichtigen Themen einschließlich der pressemäßigen Aufarbeitung, Sensibilisierung der Mitarbeiter/-innen im Haus, selbstständig derartige Informationen dem FB 12 mitzuteilen, permanente Pflege und Ausbau aller verfügbaren Instrumente der Öffentlichkeitsarbeit <i>Ressourcen:</i> Eigenes Personal, ggf. externe Unterstützung (Grafiker, Programmierer) bei der Neugestaltung der Homepage

Erläuterungen zu den Zielen:

Die neue Homepage der Stadt Helmstedt findet großen Zuspruch in der Öffentlichkeit. Die Homepage wurde um das Angebot „Bürgeranliegen“ ergänzt, welches auch gut angenommen wird. Facebook ist mittlerweile ein nicht mehr wegzudenkendes Instrument der städtischen Öffentlichkeitsarbeit.

Produkt 1161 Informations- und Öffentlichkeitsarbeit						
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 1. HJ 2016	Ergebnis 1. HJ 2017	Ansatz Periode 1. HJ 2017 einschl. HH-Reste	Ansatz gesamt HH-Plan 2017 (einschl. HH-Reste)	Abweichung Ergebnis und Ansatz Periode
A	Ordentliche Erträge	-8.500,00			-6.100,00	
B	Ordentliche Aufwendungen	55.537,69	53.314,08	57.780,00	128.600,00	-4.465,92
	davon Personalaufwendungen	52.596,62	53.209,95	53.230,00	119.500,00	-20,05
	davon Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	2.917,85	104,13	4.450,00	8.900,00	-4.345,87
	davon Transferaufwendungen					
	davon Abschreibungen					
X	Ordentliches Ergebnis	-47.037,69	-53.314,08	-57.780,00	-122.500,00	4.465,92
C	Außerordentliche Erträge					
D	Außerordentliche Aufwendungen					
Y	Außerordentliches Ergebnis					
E	Erträge ILV					
F	Aufwendungen ILV	5.761,46			5.753,77	
Z	Ergebnis ILV	-5.761,46			-5.753,77	
	Jahresergebnis	-52.799,15	-53.314,08	-57.780,00	-128.253,77	4.465,92
G	Einzahlungen Investitionen					
H	Auszahlungen Investitionen					
	Saldo Investitionen					

Erläuterungen zu den Abweichungen (+/- 10 % gegenüber dem Planansatz 1. Halbjahr):

Im Jahr 2016 waren in diesem Produkt die Ansätze für die NDR Sommertour zu finden. Im Jahr 2017 fanden bzw. finden keine ähnlichen Veranstaltungen statt.

Es wurde ein hoher Ansatz bei den Aufwendungen (Sach- und Dienstleistungen) gewählt, um die Fusion mit entsprechenden Veranstaltungen und Aktionen zu begleiten. Dies war allerdings nicht notwendig. Daher wird es zu einer Kosteneinsparung kommen.

Produktbeschreibung Produkt 1162 Gemeindeorgane, Sitzungsdienst, repräs. Veranstalt.	
Produktinformation	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Büro des Bürgermeisters	Herr Schulze
Kurzbeschreibung:	<p>Organisatorische und fachliche Unterstützung der politischen Gremien der Stadt Helmstedt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sitzungsvor- und nachbereitung für Rat, Verwaltungsausschuss, Ortsräte und Fachausschüsse der Stadt Helmstedt - Vorbereitung und Durchführung von Empfängen, Ehrungen und Festakten - Kommunalrechtliche Beratung anderer Fachbereiche und Betreuung des Ratsinformationssystems (RIS) - Zahlungsanweisung von Aufwandsentschädigungen, Sitzungsgeldern, etc. an Ratsmitglieder sowie Prüfung und Zahlung von Fraktionszuschüssen - Förderung der Transparenz der politischen Arbeit durch Internetlivestreams, RIS und RIS-Apps
Auftragsgrundlage:	<ul style="list-style-type: none"> - Gesetzlich vorgeschriebene Pflichtleistung gemäß Grundgesetz, Nieders. Kommunalverfassungsgesetz, etc. - Interne Vorschriften wie Hauptsatzung, Geschäftsordnung des Rates der Stadt Helmstedt, Aufwandsentschädigungssatzung - Freiwillige Leistung
Produktziele:	<p><i>1. Ergebnis und Wirkung: (Bezug zum Rahmenziel Nr. 5)</i> Weiterhin Reduzierung des Druckaufkommens für die politischen Gremien <i>Programme und Produkte:</i> Beibehaltung der papierarmen Ratsarbeit, weiterhin Beschlussprotokolle in den Fachausschüssen <i>Prozesse und Strukturen:</i> Umsetzung des Ratsbeschlusses zur papierarmen Ratsarbeit <i>Ressourcen:</i> Eigenes Personal</p> <p><i>2. Ergebnis und Wirkung: (ohne Bezug zu einem Rahmenziel)</i> Umsetzung der Fusion <i>Programme und Produkte:</i> Organisatorische Eingliederung der politischen Struktur der Gemeinde Büddenstedt <i>Prozesse und Strukturen:</i> Erfassung und Auswertung der neuen politischen Ratsstruktur der Stadt Helmstedt als Vorbereitung zur neuen Legislaturperiode <i>Ressourcen:</i> Eigenes Personal</p>

Erläuterungen zu den Zielen:

Ziel 1:

Mit der Einführung der papierarmen Ratsarbeit konnte dieses Ziel erreicht werden. Nach anfänglichen Schwierigkeiten läuft dies aus Sicht der Verwaltung nahezu optimal. Wünsche und Anregungen der Ratsmitglieder werden gern entgegen genommen und umgesetzt. Zur Zeit finden Gespräche und Verhandlungen mit dem Landkreis Helmstedt und der Stadt Königslutter statt, die ebenfalls das Ratsinformationssystem der Stadt Helmstedt übernehmen wollen. Die kommunale Zusammenarbeit wird also auch in diesem Bereich unter der Federführung der Stadt Helmstedt ausgebaut.

Ziel 2:

Die Stadt Helmstedt hat zum 01.07.2017 mit der Gemeinde Büddenstedt fusioniert. Die Mitarbeiter des Büro des Bürgermeisters waren in fast allen Bereichen an der Umsetzung beteiligt.

Produkt 1162 Gemeindeorgane, Sitzungsdienst, repräsentative Veranstaltungen						
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 1. HJ 2016	Ergebnis 1. HJ 2017	Ansatz Periode 1. HJ 2017 einschl. HH-Reste	Ansatz gesamt HH-Plan 2017 (einschl. HH-Reste)	Abweichung Ergebnis und Ansatz Periode
A	Ordentliche Erträge	-725,00			-53.900,00	
B	Ordentliche Aufwendungen	304.153,94	319.471,69	344.710,00	770.500,00	-25.238,31
	davon Personalaufwendungen	248.108,17	260.714,78	271.710,00	624.500,00	-10.995,22
	davon Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	3.068,79	4.983,88	6.950,00	13.900,00	-1.966,12
	davon Transferaufwendungen	1.955,00		5.100,00	10.200,00	-5.100,00
	davon Abschreibungen					
X	Ordentliches Ergebnis	-303.428,94	-319.471,69	-344.710,00	-716.600,00	25.238,31
C	Außerordentliche Erträge					
D	Außerordentliche Aufwendungen					
Y	Außerordentliches Ergebnis					
E	Erträge ILV					
F	Aufwendungen ILV	50.121,57			54.150,58	
Z	Ergebnis ILV	-50.121,57			-54.150,58	
	Jahresergebnis	-353.550,51	-319.471,69	-344.710,00	-770.750,58	25.238,31
G	Einzahlungen Investitionen					
H	Auszahlungen Investitionen					
	Saldo Investitionen					

Erläuterungen zu den Abweichungen (+/- 10 % gegenüber dem Planansatz 1. Halbjahr):

Zu B:

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

- Fraktionskostenzuschüsse werden erst im vierten Quartal nach Vorlage entsprechender Belege ausgezahlt.
- Kostenintensive Empfänge finden überwiegend im zweiten Halbjahr statt (z. B. Empfang zum 09.11.).

Transferaufwendungen (Vergabe Ortsratmittel)

Die Vergabe dieser Mittel erfolgt durch jeweiligen Ortsratsbeschluss. Bislang sind erst wenige Mittel vergeben worden. Erfahrungsgemäß wird der Betrag aber spätestens im vierten Quartal abgefordert.

Produktbeschreibung Produkt 1163 Pflege partnerschaftl. Beziehungen	
Produktinformation	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Büro des Bürgermeisters	Herr Schulze
Kurzbeschreibung:	Pflege partnerschaftlicher Beziehungen zu den acht Partnerstädten von Helmstedt: - Schnittstelle zwischen Stadtverwaltung und Helmstedter Partnerschaftsverein (HPV) - Pflege und Betreuung der Homepage des HPV
Auftragsgrundlage:	- Freiwillige Leistung und vertragliche Bindung
Produktziele:	<p><i>1. Ergebnis und Wirkung: (ohne Bezug zu einem Rahmenziel)</i> Aufrechterhaltung und Belebung von Städtepartnerschaften <i>Programme und Produkte:</i> Bildung einer Schnittstelle zwischen Verwaltung und HPV, Unterstützung durch Verwaltungstätigkeiten mit dem Ziel, die Arbeit des HPV zu ermöglichen bzw. zu erleichtern <i>Prozesse und Strukturen:</i> Gewährung eines jährlichen Zuschusses, Teilnahme an den Vereinssitzungen, Pflege der Homepage des HPV <i>Ressourcen:</i> Haushaltsansatz i. H. v. 10.000 €, eigenes Personal</p>

Erläuterungen zu den Zielen:

Es findet ein regelmäßiger Austausch zwischen dem HPV und der Verwaltung statt. Die Zusammenarbeit kann als sehr fruchtbar bezeichnet werden.

Produkt 1163 Pflege partnerschaftlicher Beziehungen						
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 1. HJ 2016	Ergebnis 1. HJ 2017	Ansatz Periode 1. HJ 2017 einschl. HH-Reste	Ansatz gesamt HH-Plan 2017 (einschl. HH-Reste)	Abweichung Ergebnis und Ansatz Periode
A	Ordentliche Erträge				-100,00	
B	Ordentliche Aufwendungen	4.123,36	2.691,46	8.462,00	17.400,00	-5.770,54
	davon Personalaufwendungen	3.511,10	2.631,50	2.562,00	5.600,00	69,50
	davon Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	612,26	59,96	800,00	1.600,00	-740,04
	davon Transferaufwendungen			5.000,00	10.000,00	-5.000,00
	davon Abschreibungen					
X	Ordentliches Ergebnis	-4.123,36	-2.691,46	-8.462,00	-17.300,00	5.770,54
C	Außerordentliche Erträge					
D	Außerordentliche Aufwendungen					
Y	Außerordentliches Ergebnis					
E	Erträge ILV					
F	Aufwendungen ILV	466,25			313,84	
Z	Ergebnis ILV	-466,25			-313,84	
	Jahresergebnis	-4.589,61	-2.691,46	-8.462,00	-17.613,84	5.770,54
G	Einzahlungen Investitionen					
H	Auszahlungen Investitionen					
	Saldo Investitionen					

Erläuterungen zu den Abweichungen (+/- 10 % gegenüber dem Planansatz 1. Halbjahr):

Zu B:

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Die Ursprungsplanung sah vor, dass der Bürgermeister an einer Reise in eine Partnerstadt teilnimmt. Aufgrund der Umsetzung der Fusion und der damit verbundenen Neuwahl wird dies im Jahr 2017 nicht erfolgen.

Zu Transferaufwendungen:

Es handelt sich hierbei um einen einmaligen Jahreszuschuss, daher kommt es naturgemäß zu einer periodischen Abweichung.

Budgetbericht
01.01. bis 30.06.2017

Teilhaushalt
Fachbereich 13

Innere Verwaltung

Budgetbericht 1. Halbjahr Teilhaushalt Fachbereich 13

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 1. HJ 2016	Ergebnis 1. HJ 2017	Ansatz Periode 1. HJ 2017 einschl. HH-Reste	Ansatz gesamt HH-Plan 2017 (einschl. HH- Reste)	Abweichung Ergebnis und Ansatz Periode
A	Ordentliche Erträge	-92.797,50	-50.907,72	-66.200,00	-164.200,00	15.292,28
B	Ordentliche Aufwendungen	756.517,56	662.654,64	816.190,00	1.729.700,00	-153.535,36
	davon Personalaufwendungen	531.921,87	462.573,08	576.010,00	1.271.700,00	-113.436,92
	davon Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	124.219,57	92.335,55	118.400,00	236.400,00	-26.064,45
	davon Transferaufwendungen	12.626,35	12.740,75	5.380,00	13.300,00	7.360,75
	davon Abschreibungen	29.928,66	31.889,34	38.400,00	76.800,00	-6.510,66
X	Ordentliches Ergebnis	-663.720,06	-611.746,92	-749.990,00	-1.565.500,00	138.243,08
C	Außerordentliche Erträge					
D	Außerordentliche Aufwendungen					
Y	Außerordentliches Ergebnis					
E	Erträge ILV	-382.400,00			-445.700,00	
F	Aufwendungen ILV	157.486,13	2.032,26	750,00	168.400,00	1.282,26
Z	Ergebnis ILV	224.913,87	-2.032,26	-750,00	277.300,00	-1.282,26
	Jahresergebnis	-438.806,19	-613.779,18	-750.740,00	-1.288.200,00	136.960,82
G	Einzahlungen Investitionen	3.064,00		356.700,00	401.700,00	-356.700,00
H	Auszahlungen Investitionen	-16.803,02	-121.522,35	-480.700,00	-530.700,00	359.177,65
	Saldo Investitionen	-13.739,02	-121.522,35	-124.000,00	-129.000,00	2.477,65

Produktbeschreibung Produkt 1122 Verwaltungsservice	
Produktinformation	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Innere Verwaltung	Frau Stender
Kurzbeschreibung:	<ul style="list-style-type: none"> - Sicherstellung eines reibungslosen Verwaltungsbetriebes sowie Regelung von Zuständigkeiten und Optimierung von Verwaltungsabläufen. Hierzu gehören: - Unterstützung der Verwaltung in organisatorischen Angelegenheiten - Bearbeitung der Angelegenheiten des Arbeitsschutzes sowie arbeitsmedizinische Betreuung - Begleitung der Projekte im Rahmen der kommunalen Zusammenarbeit - Ausstattung der Fachbereiche und Stabsstellen mit Büromaterialien und Mobiliar - Posteingangs- und -ausgangssachbearbeitung - Interne Serviceleistungen, z. B. Druckerei, Submissionsstelle, Dienstfahrzeuge, Reinigung
Auftragsgrundlage:	- Gesetzlich vorgeschriebene Pflichtleistungen
Produktziele:	<p><i>1. Ergebnis und Wirkung: (Bezug zum Rahmenziel Nr. 5)</i> Erstellung aktueller Gefährdungsbeurteilungen einschließlich psychischer Belastungen am Arbeitsplatz in einer Organisationseinheit (z. B. Stadtkasse) in Kooperation mit dem Braunschweigischen Gemeinde-Unfallversicherungsverband Die Pflicht zur Erstellung von Gefährdungsbeurteilungen der Arbeitsplätze durch den Arbeitgeber ergibt sich u. a. aus den §§ 5 und 6 des Arbeitsschutzgesetzes mit dem Ziel der Erhaltung von Gesundheit und Leistungsfähigkeit der Mitarbeiter/innen. Durch Erstellung von Gefährdungsbeurteilungen werden die Sicherheits- und Gesundheitsbedingungen der Mitarbeiter/innen insbesondere hinsichtlich einer möglichen Gefährdung der körperlichen und psychischen Gesundheit erfasst, beurteilt und im weiteren Schritt ggf. behoben.</p> <p><i>Programme und Produkte:</i> Erstellung der Gefährdungsbeurteilungen mithilfe von Erfassungsbögen nach DGUV Information 211-032 BGI und GUV-I 8700 in Abstimmung mit dem Braunschweigischen Gemeinde-Unfallversicherungsverband nach bereits erfolgter Kooperationsvereinbarung zur Umsetzung des Präventionskonzeptes</p> <p><i>Prozesse und Strukturen:</i> Begehung der einzelnen Arbeitsplätze zur Erfassung psychischer Daten, wie z. B. Raumbeschaffenheit, Helligkeit, Temperatur und Einrichtung Erfassung psychischer Belastungen der Arbeitsplätze durch Auswahl eines geeigneten Verfahrens, z. B. mittels anonymisierter Umfrage der Mitarbeiter/innen der Organisationseinheit</p> <p><i>Ressourcen:</i> Eigenes Personal und externer Dienstleister (Braunschweigischer Gemeinde-Unfallversicherungsverband)</p>

Erläuterungen zu den Zielen:

Die mit der Erstellung der Gefährdungsbeurteilung neu betrauten Mitarbeiter wurden im März vom GUV geschult. Aufgrund der Fusion war im ersten Halbjahr kein personeller Freiraum für die Erstellung der Gefährdungsbeurteilungen vorhanden.

Die Maßnahme soll im zweiten Halbjahr mit der Erstellung von Gefährdungsbeurteilungen im Bereich der Stadtkasse begonnen werden.

Produkt 1122 Verwaltungsservice						
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 1. HJ 2016	Ergebnis 1. HJ 2017	Ansatz Periode 1. HJ 2017 einschl. HH-Reste	Ansatz gesamt HH-Plan 2017 (einschl. HH- Reste)	Abweichung Ergebnis und Ansatz Periode
A	Ordentliche Erträge	-49.838,01	-46.499,87	-50.950,00	-113.600,00	4.450,13
B	Ordentliche Aufwendungen	477.860,03	401.824,89	468.768,00	968.200,00	-66.943,11
	davon Personalaufwendungen	303.921,57	255.679,74	271.018,00	596.500,00	-15.338,26
	davon Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	97.406,96	58.567,89	89.700,00	179.000,00	-31.132,11
	davon Transferaufwendungen					
	davon Abschreibungen	29.575,63	30.476,63	36.650,00	73.300,00	-6.173,37
X	Ordentliches Ergebnis	-428.022,02	-355.325,02	-417.818,00	-854.600,00	62.492,98
C	Außerordentliche Erträge					
D	Außerordentliche Aufwendungen					
Y	Außerordentliches Ergebnis					
E	Erträge ILV	-382.400,00			-426.900,00	
F	Aufwendungen ILV	133.478,78	2.032,26	750,00	141.112,28	1.282,26
Z	Ergebnis ILV	248.921,22	-2.032,26	-750,00	285.787,72	-1.282,26
	Jahresergebnis	-179.100,80	-357.357,28	-418.568,00	-568.812,28	61.210,72
G	Einzahlungen Investitionen	3.064,00		356.700,00	401.700,00	-356.700,00
H	Auszahlungen Investitionen	-8.330,22	-115.869,85	-475.000,00	-525.000,00	359.130,15
	Saldo Investitionen	-5.266,22	-115.869,85	-118.300,00	-123.300,00	2.430,15

Erläuterungen zu den Abweichungen (+/- 10 % gegenüber dem Planansatz 1. Halbjahr):

Zu B (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen):

Das Brandschutzkonzept (50.000 €) wurde wegen Abstimmungsschwierigkeiten und aus zeitlichen Gründen noch nicht umgesetzt. Die Erneuerung der Außentür zum Innenhof (6.000 €) wird erst im Zuge der „Fenstererneuerungsmaßnahme 2. Bauabschnitt“ mit umgesetzt.

Zu F:

Mehraufwendungen sind durch Baumfällarbeiten auf dem Gelände der ehemaligen Verwaltungsnebenstelle Barmke entstanden.

Zu G und H:

Die Fenstererneuerungsmaßnahme wurde in zwei Bauabschnitte aufgeteilt. Die Umsetzung des ersten Bauabschnitts wurde im ersten Halbjahr 2017 begonnen und wird im zweiten Halbjahr 2017 fertiggestellt sein. Die Mittel wurden abschlagsweise ausgezahlt, allerdings wird die Abrechnung der ca. 91 %-ige KIP-Förderung erst nach Abschluss der Maßnahme erfolgen, so dass erst dann mit Einzahlungen gerechnet werden kann. Die Ausschreibung des zweiten Bauabschnitts erfolgt im zweiten Halbjahr 2017. Die Dämmung der Altbaudecke wurde zu Gunsten der Fenstererneuerung gestrichen. Die Mittel für die Erneuerung der Heizungsanlage sind als Deckungsvorschlag für die dringend erforderlich gewordene Heizungserneuerung im Brunnentheater herangezogen worden.

Produktbeschreibung Produkt 1123 Personalservice	
Produktinformation	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Innere Verwaltung	Herr Stielau
Kurzbeschreibung:	<ul style="list-style-type: none"> - Begründung, Veränderung und Beendigung von Dienst- und Beschäftigungsverhältnissen - Personalplanung und -entwicklung (in Verbindung mit Stabsstelle 10) - Aus- und Fortbildung - Festsetzung und Zahlbarmachung von Geldleistungen unter Berücksichtigung sozialversicherungsrechtlicher, zusatzversorgungspflichtiger und steuerlicher Aspekte - Reisekostenabrechnung - Familienkasse
Auftragsgrundlage:	- Gesetzlich vorgeschriebene Pflichtleistung und vertraglich vereinbarte Leistung (Personalsachbearbeitung und -abrechnung für die Samtgemeinde Nord-Elm und die Bäder- und Dienstleistungsgesellschaft Helmstedt mbH)
Produktziele:	<p><i>1. Ergebnis und Wirkung: (ohne Bezug zu einem Rahmenziel)</i></p> <p>Optimierung der Nutzung der Personalmanagementsoftware LOGA Automatisierte Erstellung des Stellenplanes 2018 mit dem entsprechenden Modul der Personalmanagementsoftware LOGA</p> <p><i>Programme und Produkte:</i> Aktualisierung des Stellenplanes sowie der geltenden Organisationsstruktur in Bezug auf gewünschte und notwendige Veränderungen</p> <p><i>Prozesse und Strukturen:</i> Erfassen der gesamten Stellen der Stadt Helmstedt und anschließendes Einpflegen in elektronischer Form im LOGA-Modul Stellenplan, Verknüpfung der Daten mit dem Modul zur Personalkostenhochrechnung</p> <p><i>Ressourcen:</i> Eigenes Personal, vorhandene Software</p>

Erläuterungen zu den Zielen:

Aufgrund der Fusion mit der Gemeinde Büddenstedt wurde die Verwaltungsorganisation ab 01.07.2017 von zwei auf nun drei Geschäftsbereiche aufgeteilt. Das neue Personal und die neue organisatorische Aufteilung sorgt dafür, dass die vorhandenen Daten im Stellenplanmodul gelöscht und mit der geänderten Struktur neu erfasst werden müssen. Eine Aufstellung des Stellenplanes 2018 ist daher noch nicht über LOGA möglich. Aus diesem Grund wird das Produktziel vom Haushalt 2017 in den Haushalt 2018 übertragen.

Produkt 1123 Personalservice						
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 1. HJ 2016	Ergebnis 1. HJ 2017	Ansatz Periode 1. HJ 2017 einschl. HH-Reste	Ansatz gesamt HH-Plan 2017 (einschl. HH- Reste)	Abweichung Ergebnis und Ansatz Periode
A	Ordentliche Erträge	-42.959,49	-4.407,85	-15.250,00	-50.600,00	10.842,15
B	Ordentliche Aufwendungen	278.657,53	260.829,75	347.422,00	761.500,00	-86.592,25
	davon Personalaufwendungen	228.000,30	206.893,34	304.992,00	675.200,00	-98.098,66
	davon Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	26.812,61	33.767,66	28.700,00	57.400,00	5.067,66
	davon Transferaufwendungen	12.626,35	12.740,75	5.380,00	13.300,00	7.360,75
	davon Abschreibungen	353,03	1.412,71	1.750,00	3.500,00	-337,29
X	Ordentliches Ergebnis	-235.698,04	-256.421,90	-332.172,00	-710.900,00	75.750,10
C	Außerordentliche Erträge					
D	Außerordentliche Aufwendungen					
Y	Außerordentliches Ergebnis					
E	Erträge ILV				-18.800,00	
F	Aufwendungen ILV	24.007,35			27.287,72	
Z	Ergebnis ILV	-24.007,35			-8.487,72	
	Jahresergebnis	-259.705,39	-256.421,90	-332.172,00	-719.387,72	75.750,10
G	Einzahlungen Investitionen					
H	Auszahlungen Investitionen	-8.472,80	-5.652,50	-5.700,00	-5.700,00	47,50
	Saldo Investitionen	-8.472,80	-5.652,50	-5.700,00	-5.700,00	47,5

Erläuterungen zu den Abweichungen (+/- 10 % gegenüber dem Planansatz 1. Halbjahr):

- A. Die Rechnungslegung für die Personalkostenabrechnung für den BDH und die Samtgemeinde Nord-Elm erfolgt in der zweiten Jahreshälfte.
- B. Bei den Personalaufwendungen werden die Beträge für das dreizehnte Monatsgehalt, LOB, die Gartenbauberufsgenossenschaft und den Braunschweigischen Gemeindeunfallverband erst in der zweiten Jahreshälfte zahlungswirksam.
Bei den Transferaufwendungen ist die Umlageanforderung des NSI bereits in der ersten Jahreshälfte zu zahlen.

Budgetbericht
01.01. bis 30.06.2017
Teilhaushalt
Fachbereich 15
Finanzverwaltung

Budgetbericht 1. Halbjahr Teilhaushalt Fachbereich 15

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 1. HJ 2016	Ergebnis 1. HJ 2017	Ansatz Periode 1. HJ 2017 einschl. HH-Reste	Ansatz gesamt HH-Plan 2017 (einschl. HH-Reste)	Abweichung Ergebnis und Ansatz Periode
A	Ordentliche Erträge	-33.300,93	-48.561,51	-31.250,00	-203.800,00	-17.311,51
B	Ordentliche Aufwendungen	475.808,06	483.885,85	543.896,00	1.217.700,00	-60.010,15
	davon Personalaufwendungen	451.016,01	456.035,96	470.196,00	1.070.000,00	-14.160,04
	davon Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	18.146,03	20.185,97	31.650,00	63.300,00	-11.464,03
	davon Transferaufwendungen	830,58	2.000,00	3.550,00	7.100,00	-1.550,00
	davon Abschreibungen	585,89				
X	Ordentliches Ergebnis	-442.507,13	-435.324,34	-512.646,00	-1.013.900,00	77.321,66
C	Außerordentliche Erträge					
D	Außerordentliche Aufwendungen					
Y	Außerordentliches Ergebnis					
E	Erträge ILV			-20.000,00	-77.700,00	20.000,00
F	Aufwendungen ILV	42.500,00			45.600,00	
Z	Ergebnis ILV	-42.500,00		20.000,00	32.100,00	-20.000,00
	Jahresergebnis	-485.007,13	-435.324,34	-492.646,00	-981.800,00	57.321,66
G	Einzahlungen Investitionen					
H	Auszahlungen Investitionen					
	Saldo Investitionen					

Produktbeschreibung Produkt 1131 Finanzwirtschaftliche Steuerung	
Produktinformation	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Finanzverwaltung	Frau Stute
Kurzbeschreibung:	- Aufstellung, Ausführung und Abschluss des Haushaltes und der Nachträge einschließlich Haushaltssicherung sowie sonstige Haushaltsangelegenheiten im Verlauf eines Haushaltsjahres
Auftragsgrundlage:	- Gesetzlich vorgeschriebene Pflichtleistung
Produktziele:	<p><i>1. Ergebnis und Wirkung: (Bezug zum Rahmenziel Nr. 6)</i> Aufstellung eines Haushaltsplanentwurfes für das Haushaltsjahr 2018 der neuen (fusionierten) Stadt Helmstedt bis 01.10.2017</p> <p><i>Programme und Produkte:</i> Anpassung der Teilhaushalts- und Produktstruktur an die Bedürfnisse und Einrichtungen der Gemeinde Büddenstedt sowie der neu geschaffenen Organisationsstruktur</p> <p><i>Prozesse und Strukturen:</i> Übernahme der Haushaltsansätze aus der bisherigen Finanz- und Investitionsplanung beider Kommunen mit Änderung der bisherigen Sachkonten, Überarbeitung aufgrund geänderter Rahmenbedingungen in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Büddenstedt</p> <p><i>Ressourcen:</i> Eigenes Personal, externe Beratungskosten (Veranschlagung siehe Produkt 1132)</p>

Erläuterungen zu den Zielen:

Eine maschinelle Zusammenführung der Haushaltsansätze aus den Daten der Finanzplanung beider Finanzwesen ist nach Absprache mit der KDO nicht möglich. Der Haushaltsplan 2018 muss manuell neu aufgebaut werden. Eine Angleichung der Produktstruktur mit weitgehender Übernahme der Helmstedter Produkte und nur geringen Erweiterungen für die Büddenstedter Buchungsvorgänge ist erfolgt. Ob der Aufstellungstermin 01.10.2017 für den Haushaltstermin gehalten werden kann, ist jedoch noch ungewiss.

Produkt 1131 Finanzwirtschaftliche Steuerung						
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 1. HJ 2016	Ergebnis 1. HJ 2017	Ansatz Periode 1. HJ 2017 einschl. HH-Reste	Ansatz gesamt HH-Plan 2017 (einschl. HH-Reste)	Abweichung Ergebnis und Ansatz Periode
A	Ordentliche Erträge			-50,00	-13.300,00	50,00
B	Ordentliche Aufwendungen	70.837,88	71.323,09	75.874,00	171.600,00	-4.550,91
	davon Personalaufwendungen	66.923,60	67.240,88	70.524,00	161.000,00	-3.283,12
	davon Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	3.914,28	3.998,76	4.900,00	9.800,00	-901,24
	davon Transferaufwendungen					
	davon Abschreibungen					
X	Ordentliches Ergebnis	-70.837,88	-71.323,09	-75.824,00	-158.300,00	4.500,91
C	Außerordentliche Erträge					
D	Außerordentliche Aufwendungen					
Y	Außerordentliches Ergebnis					
E	Erträge ILV				-15.100,00	
F	Aufwendungen ILV	5.618,64			6.028,47	
Z	Ergebnis ILV	-5.618,64			9.071,53	
	Jahresergebnis	-76.456,52	-71.323,09	-75.824,00	-149.228,47	4.500,91
G	Einzahlungen Investitionen					
H	Auszahlungen Investitionen					
	Saldo Investitionen					

Erläuterungen zu den Abweichungen (+/- 10 % gegenüber dem Planansatz 1. Halbjahr):

Wesentliche Abweichungen sind bisher nicht vorhanden.

Produktbeschreibung Produkt 1132 Buchhaltung, Kosten- und Leistungsrechnung	
Produktinformation	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Finanzverwaltung	Herr Lotz
Kurzbeschreibung:	- Zentrale Erfassung aller Buchungsvorfälle gemäß Kontierungen, Führung der Anlagenbuchhaltung, Betreuung und Abrechnung der kostenrechnenden Einrichtungen, Wahrnehmung der Aufgaben der Stadt als Steuerschuldner sowie Abwicklung von Spendenangelegenheiten, Weiterentwicklung der Kosten- und Leistungsrechnung, Erstellung des Jahresabschlusses und Durchführung des Berichtswesens
Auftragsgrundlage:	- Gesetzlich vorgeschriebene Pflichtleistung
Produktziele:	<p><i>1. Ergebnis und Wirkung: (ohne Bezug zu einem Rahmenziel)</i> Zusammenführung der Rechnungswesen der Stadt Helmstedt und der Gemeinde Büddenstedt im Rahmen der Fusion</p> <p><i>Programme und Produkte:</i> Schaffung der Voraussetzungen einer einheitlichen Buchungssystematik der Geschäftsvorfälle für die neue Stadt Helmstedt ab dem Haushaltsjahr 2018 einschließlich der Übernahme hierfür notwendiger Datenbestände</p> <p><i>Prozesse und Strukturen:</i> Auswertung, Abstimmung und Angleichung der einzelnen Daten beider Gemeinden (Kontenstruktur, Struktur der Debitoren und Kreditoren, Anlagenstruktur sowie Kostenstellen- und Kostenträgerstruktur)</p> <p><i>Ressourcen:</i> Eigenes Personal, externer Support durch KDO (25.000 €)</p>

Erläuterungen zu den Zielen:

Der Prozess der Übernahme der Daten aus dem Finanzwesen der Gemeinde Büddenstedt im Rahmen der Fusion ist in Zusammenarbeit mit der KDO angelaufen.

Produkt 1132 Buchhaltung, Kosten- und Leistungsrechnung						
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 1. HJ 2016	Ergebnis 1. HJ 2017	Ansatz Periode 1. HJ 2017 einschl. HH-Reste	Ansatz gesamt HH-Plan 2017 (einschl. HH-Reste)	Abweichung Ergebnis und Ansatz Periode
A	Ordentliche Erträge			-450,00	-20.300,00	450,00
B	Ordentliche Aufwendungen	116.760,20	120.514,00	133.548,00	300.200,00	-13.034,00
	davon Personalaufwendungen	115.574,69	118.809,87	120.348,00	273.800,00	-1.538,13
	davon Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	1.085,51	1.659,00	12.950,00	25.900,00	-11.291,00
	davon Transferaufwendungen					
	davon Abschreibungen					
X	Ordentliches Ergebnis	-116.760,20	-120.514,00	-133.098,00	-279.900,00	12.584,00
C	Außerordentliche Erträge					
D	Außerordentliche Aufwendungen					
Y	Außerordentliches Ergebnis					
E	Erträge ILV			-9.150,00	-18.300,00	9.150,00
F	Aufwendungen ILV	11.583,05			12.427,93	
Z	Ergebnis ILV	-11.583,05		9.150,00	5.872,07	-9.150,00
	Jahresergebnis	-128.343,25	-120.514,00	-123.948,00	-274.027,93	3.434,00
G	Einzahlungen Investitionen					
H	Auszahlungen Investitionen					
	Saldo Investitionen					

Erläuterungen zu den Abweichungen (+/- 10 % gegenüber dem Planansatz 1. Halbjahr):

Der Mittelabfluss für die bereitgestellten Haushaltsmittel für die Fusion (25.000 €) wird erst im zweiten Halbjahr bzw. erst im ersten Quartal 2018 erfolgen.

Produktbeschreibung Produkt 1133 Kommunale Abgaben	
Produktinformation	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Finanzverwaltung	Frau Stute
Kurzbeschreibung:	- Veranlagung der kommunalen Steuern (Gewerbsteuer, Grundsteuer, Hundesteuer, Vergnügungssteuer) und Abgaben (Straßenreinigung und Regenwasserentwässerung), Einkommensteuer, Umsatzsteuer, Umlagen und Finanzausgleich
Auftragsgrundlage:	- Gesetzlich vorgeschriebene Pflichtleistung
Produktziele:	<p><i>1. Ergebnis und Wirkung: (ohne Bezug zu einem Rahmenziel)</i> Zentrale einheitliche Steuerveranlagung für die Stadt Helmstedt und die Gemeinde Büddenstedt nach erfolgter Fusion ab 2018</p> <p><i>Programme und Produkte:</i> Zusammenführung der vorhandenen Steuerdaten der Stadt Helmstedt und der Gemeinde Büddenstedt zu einem Steuerdatenbestand</p> <p><i>Prozesse und Strukturen:</i> Bestandsaufnahme und Anpassung der vorhandenen Steuer- und Gebührenveranlagungen bei den beteiligten Gemeinden</p> <p><i>Ressourcen:</i> Eigenes Personal, EDV-Betreuung bei Produkt 1132</p>

Erläuterungen zu den Zielen:

Eine Zusammenführung der Veranlagungsdaten kann erst zum 01.01.2018 erfolgen. Nach ersten Sichtungen ist voraussichtlich noch ein größerer Anpassungsaufwand notwendig, um im Dezember 2017 eine maschinelle Zusammenführung starten zu können.

Produkt 1133 Kommunale Abgaben						
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 1. HJ 2016	Ergebnis 1. HJ 2017	Ansatz Periode 1. HJ 2017 einschl. HH-Reste	Ansatz gesamt HH-Plan 2017 (einschl. HH-Reste)	Abweichung Ergebnis und Ansatz Periode
A	Ordentliche Erträge	-518,00	-209,00	-250,00	-69.800,00	41,00
B	Ordentliche Aufwendungen	100.987,48	103.656,91	107.200,00	246.100,00	-3.543,09
	davon Personalaufwendungen	96.547,46	99.514,15	101.850,00	235.400,00	-2.335,85
	davon Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	3.882,28	3.998,76	4.300,00	8.600,00	-301,24
	davon Transferaufwendungen					
	davon Abschreibungen	271,89				
X	Ordentliches Ergebnis	-100.469,48	-103.447,91	-106.950,00	-176.300,00	3.502,09
C	Außerordentliche Erträge					
D	Außerordentliche Aufwendungen					
Y	Außerordentliches Ergebnis					
E	Erträge ILV			-10.850,00	-21.700,00	10.850,00
F	Aufwendungen ILV	8.701,69			9.336,41	
Z	Ergebnis ILV	-8.701,69		10.850,00	12.363,59	-10.850,00
	Jahresergebnis	-109.171,17	-103.447,91	-96.100,00	-163.936,41	-7.347,91
G	Einzahlungen Investitionen					
H	Auszahlungen Investitionen					
	Saldo Investitionen					

Erläuterungen zu den Abweichungen (+/- 10 % gegenüber dem Planansatz 1. Halbjahr):

Die Erträge aus inneren Leistungsverrechnungen werden erst im zweiten Halbjahr verbucht.

Produktbeschreibung Produkt 1134 Kassen- und Zahlungsservice, Vollstreckung	
Produktinformation	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Finanzverwaltung	Herr Lotz
Kurzbeschreibung:	<ul style="list-style-type: none"> - Abwicklung des Zahlungsverkehrs der Stadt, Liquiditätsmanagement - Beitreibung offener städtischer Forderungen sowie Forderungen Dritter im Wege der Amtshilfe - Unterstützung der Finanzbuchhaltung
Auftragsgrundlage:	- Gesetzlich vorgeschriebene Pflichtleistung
Produktziele:	<p><i>1. Ergebnis und Wirkung: (ohne Bezug zu einem Rahmenziel)</i> Zusammenlegung der beiden Kassen aufgrund der geplanten Fusion der Stadt Helmstedt mit der Gemeinde Büddenstedt <i>Programme und Produkte:</i> Zusammenführung des Forderungsmanagements sowie des Vollstreckungswesens und Angleichung bzw. Überleitung in ein einheitliches Buchungs-/Rechnungssystem <i>Prozesse und Strukturen:</i> Durchführung von Sondierungsgesprächen mit den Verantwortlichen der beiden Gemeinden <i>Ressourcen:</i> Eigenes Personal, externer Support durch KDO (Veranschlagung siehe Produkt 1132)</p>

Erläuterungen zu den Zielen:

Zum 01.07.2017 wurden die Kassengeschäfte von Büddenstedt von der Stadtkasse Helmstedt übernommen. Bis Jahresende werden die beiden Kassen separat geführt. Die Übernahme der Büddenstedter Fälle wird zum Ende 2017 bzw. Anfang 2018 durchgeführt.

Produkt 1134 Kassen- und Zahlungsservice, Vollstreckung						
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 1. HJ 2016	Ergebnis 1. HJ 2017	Ansatz Periode 1. HJ 2017 einschl. HH-Reste	Ansatz gesamt HH-Plan 2017 (einschl. HH-Reste)	Abweichung Ergebnis und Ansatz Periode
A	Ordentliche Erträge	-24.877,70	-40.410,01	-25.650,00	-90.700,00	-14.760,01
B	Ordentliche Aufwendungen	179.634,54	185.036,66	195.174,00	435.100,00	-10.137,34
	davon Personalaufwendungen	165.805,50	170.471,06	177.474,00	399.800,00	-7.002,94
	davon Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	8.671,35	9.174,27	9.200,00	18.400,00	-25,73
	davon Transferaufwendungen					
	davon Abschreibungen	314,00				
X	Ordentliches Ergebnis	-154.756,84	-144.626,65	-169.524,00	-344.400,00	24.897,35
C	Außerordentliche Erträge					
D	Außerordentliche Aufwendungen					
Y	Außerordentliches Ergebnis					
E	Erträge ILV				-22.600,00	
F	Aufwendungen ILV	16.596,62			17.807,19	
Z	Ergebnis ILV	-16.596,62			4.792,81	
	Jahresergebnis	-171.353,46	-144.626,65	-169.524,00	-339.607,19	24.897,35
G	Einzahlungen Investitionen					
H	Auszahlungen Investitionen					
	Saldo Investitionen					

Erläuterungen zu den Abweichungen (+/- 10 % gegenüber dem Planansatz 1. Halbjahr):

Bei den ordentlichen Erträgen begründet sich die positive Abweichung durch die erhöhte Auslagererstattungen für gestiegene Amtshilfeersuchen der GEZ.

Produkt 1135 Alma und August Müller Stiftung						
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 1. HJ 2016	Ergebnis 1. HJ 2017	Ansatz Periode 1. HJ 2017 einschl. HH-Reste	Ansatz gesamt HH-Plan 2017 (einschl. HH-Reste)	Abweichung Ergebnis und Ansatz Periode
A	Ordentliche Erträge	-7.905,23	-7.942,50	-4.850,00	-9.700,00	-3.092,50
B	Ordentliche Aufwendungen	1.423,20	3.355,19	4.600,00	9.700,00	-1.244,81
	davon Personalaufwendungen					
	davon Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	592,61	1.355,18	300,00	600,00	1.055,18
	davon Transferaufwendungen	830,58	2.000,00	3.550,00	7.100,00	-1.550,00
	davon Abschreibungen					
X	Ordentliches Ergebnis	6.482,03	4.587,31	250,00		4.337,31
C	Außerordentliche Erträge					
D	Außerordentliche Aufwendungen					
Y	Außerordentliches Ergebnis					
E	Erträge ILV					
F	Aufwendungen ILV					
Z	Ergebnis ILV					
	Jahresergebnis	6.482,03	4.587,31	250,00		4.337,31
G	Einzahlungen Investitionen					
H	Auszahlungen Investitionen					
	Saldo Investitionen					

Erläuterungen zu den Abweichungen (+/- 10 % gegenüber dem Planansatz 1. Halbjahr):

Bei den Erträgen ist bereits in der ersten Jahreshälfte ein Großteil der erwarteten Erträge aus der Anlage des Stiftungsvermögens eingegangen.

Die Abweichung bei den Sach- und Dienstleistungen erklärt sich durch die Neugestaltung des „Müller Grabes“ (760 €) sowie der Aufwand für die Grabpflege (600 €), die jährlich gezahlt wird. Bei den Transferaufwendungen wird der Mittelabfluss für die zu unterstützenden Maßnahmen erst in der zweiten Jahreshälfte erfolgen.

Produkt 1181 Rechnungsprüfung						
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 1. HJ 2016	Ergebnis 1. HJ 2017	Ansatz Periode 1. HJ 2017 einschl. HH-Reste	Ansatz gesamt HH-Plan 2017 (einschl. HH-Reste)	Abweichung Ergebnis und Ansatz Periode
A	Ordentliche Erträge					
B	Ordentliche Aufwendungen	6.164,76		27.500,00	55.000,00	-27.500,00
	davon Personalaufwendungen	6.164,76				
	davon Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen					
	davon Transferaufwendungen					
	davon Abschreibungen					
X	Ordentliches Ergebnis	-6.164,76		-27.500,00	-55.000,00	27.500,00
C	Außerordentliche Erträge					
D	Außerordentliche Aufwendungen					
Y	Außerordentliches Ergebnis					
E	Erträge ILV					
F	Aufwendungen ILV					
Z	Ergebnis ILV					
	Jahresergebnis	-6.164,76		-27.500,00	-55.000,00	27.500,00
G	Einzahlungen Investitionen					
H	Auszahlungen Investitionen					
	Saldo Investitionen					

Erläuterungen zu den Abweichungen (+/- 10 % gegenüber dem Planansatz 1. Halbjahr):

Eine Rechnung für das erste Halbjahr 2017 wurde erst im Juli vorgelegt. Sie beträgt 6.936 € und beinhaltet jedoch weder eine Kassenprüfung noch eine Jahresabschlussprüfung. Die Jahresrechnung 2016 wurde am 30.06.2017 dem Rechnungsprüfungsamt vorgelegt. Die Prüfung wird voraussichtlich im Herbst 2017 erfolgen. Der Haushaltsansatz 2017 wird voraussichtlich auskömmlich sein.

Budgetbericht
01.01. bis 30.06.2017

Teilhaushalt
Fachbereich 66

Finanzen

Budgetbericht 1. Halbjahr Teilhaushalt Fachbereich 66						
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 1. HJ 2016	Ergebnis 1. HJ 2017	Ansatz Periode 1. HJ 2017 einschl. HH-Reste	Ansatz gesamt HH-Plan 2017 (einschl. HH-Reste)	Abweichung Ergebnis und Ansatz Periode
A	Ordentliche Erträge	-10.662.644,72	-12.537.703,40	-10.912.970,00	-30.333.600,00	-1.624.733,40
B	Ordentliche Aufwendungen	6.310.783,30	6.724.119,32	6.559.750,00	14.177.000,00	164.369,32
	davon Personalaufwendungen					
	davon Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen					
	davon Transferaufwendungen	6.189.427,36	6.631.173,00	6.377.250,00	13.812.000,00	253.923,00
	davon Abschreibungen	17.653,85	21.913,12			21.913,12
X	Ordentliches Ergebnis	4.351.861,42	5.813.584,08	4.353.220,00	16.156.600,00	1.460.364,08
C	Außerordentliche Erträge					
D	Außerordentliche Aufwendungen					
Y	Außerordentliches Ergebnis					
E	Erträge ILV					
F	Aufwendungen ILV					
Z	Ergebnis ILV					
	Jahresergebnis	4.351.861,42	5.813.584,08	4.353.220,00	16.156.600,00	1.460.364,08
G	Einzahlungen Investitionen					
H	Auszahlungen Investitionen					
	Saldo Investitionen					

Produktbeschreibung Produkt 6111 Steuern, allg. Zuweisungen und Umlagen	
Produktinformation	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Allgemeine Finanzwirtschaft	Frau Stute
Kurzbeschreibung:	- Nachweis der Erträge aus Realsteuern (einschl. Gewerbesteuerverzinsung), kommunalen Steuern, dem Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer und der Umsatzsteuer, Erträge aus kommunalem Finanzausgleich sowie Zahlungen der Gewerbesteuerumlage und Kreisumlage
Auftragsgrundlage:	- Gesetzlich vorgeschriebene Pflichtaufgabe
Produktziele:	<p>1. <i>Ergebnis und Wirkung: (ohne Bezug zu einem Rahmenziel)</i> Die Tätigkeiten im Zusammenhang mit Erträge und Aufwendungen werden in den Produkten 1131 und 1133 wahrgenommen. Ziele und steuerungsrelevante Kennzahlen werden daher an dieser Stelle nicht formuliert.</p> <p><i>Programme und Produkte:</i> - <i>Prozesse und Strukturen:</i> - <i>Ressourcen:</i> -</p>

Produkt 6111 Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen						
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 1. HJ 2016	Ergebnis 1. HJ 2017	Ansatz Periode 1. HJ 2017 einschl. HH-Reste	Ansatz gesamt HH-Plan 2017 (einschl. HH- Reste)	Abweichung Ergebnis und Ansatz Periode
A	Ordentliche Erträge	-10.662.614,41	-12.536.806,30	-10.912.720,00	-30.055.800,00	-1.624.086,30
B	Ordentliche Aufwendungen	6.273.846,85	6.659.593,12	6.402.250,00	13.272.000,00	257.343,12
	davon Personalaufwendungen					
	davon Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen					
	davon Transferaufwendungen	6.223.233,00	6.631.173,00	6.377.250,00	13.222.000,00	253.923,00
	davon Abschreibungen	17.653,85	21.913,12			21.913,12
X	Ordentliches Ergebnis	4.388.767,56	5.877.213,18	4.510.470,00	16.783.800,00	1.366.743,18
C	Außerordentliche Erträge					
D	Außerordentliche Aufwendungen					
Y	Außerordentliches Ergebnis					
E	Erträge ILV					
F	Aufwendungen ILV					
Z	Ergebnis ILV					
	Jahresergebnis	4.388.767,56	5.877.213,18	4.510.470,00	16.783.800,00	1.366.743,18
G	Einzahlungen Investitionen					
H	Auszahlungen Investitionen					
	Saldo Investitionen					

Die wichtigsten Steuern, Zuweisungen und Umlagen stellen sich wie folgt dar:

Art	Ergebnis 1. HJ 2016	Ergebnis 1. HJ 2017	Ansatz Periode 1. HJ 2017	Ab- weichung 1. HJ 2017	Prognose 2017	Ansatz gesamt 2017	Abweichung Prognose zum Ansatz
Grundsteuer A	27.334	20.813	26.720	-5.907	67.100	66.800	300
Grundsteuer B	1.225.600	1.302.989	1.214.000	88.989	3.108.000	3.035.000	73.000
Gewerbesteuer	2.565.244	3.893.297	2.750.000	1.143.297	7.560.000	5.500.000	2.060.000
Einkommensteueranteil	2.183.588	2.372.124	2.252.500	119.624	9.020.000	9.010.000	10.000
Umsatzsteueranteil	315.827	363.111	362.500	611	1.448.000	1.450.000	-2.000
sonstige Steuern	410.744	423.383	285.000	138.383	935.000	700.000	235.000
Schlüsselzuweisungen	3.419.504	3.685.120	3.559.000	126.120	7.370.240	7.118.000	252.240
Zuw. Übertrag WK	319.548	328.056	328.050	6	656.112	656.100	12
Steuernachzahlungszinsen	68.395	25.122	25.000	122	520.000	50.000	470.000
Auflösung SOPO	112.179	109.938	109.950	-12	219.876	219.900	-24
Summe	10.647.963	12.523.953	10.912.720	1.611.233	30.904.328	27.805.800	3.098.528

Art	Ergebnis 1. HJ 2016	Ergebnis 1. HJ 2017	Ansatz Periode 1. HJ 2017	Ab- weichung 1. HJ 2017	Prognose 2017	Ansatz gesamt 2017	Ab- weichung Prognose zum Ansatz
Gewerbesteuerumlage	261.667	404.568	233.750	170.818	1.295.000	935.000	360.000
Kreisumlage	5.938.646	6.204.053	6.121.000	83.053	12.365.591	12.242.000	123.591
Entschuldungsumlage	22.920	22.552	22.500	52	45.104	45.000	104
Steuererst. Zinsen	32.960	6.507	25.000	-18.493	50.000	50.000	0
Abschreibung auf Forderungen	17.130	21.913	0	21.913	40.000	0	40.000
verbleibender Ertrag	4.284.262	3.897.992	4.121.270	257.343	12.920.621	13.380.400	-459.779

Zu den wichtigsten Ertragsarten wird Folgendes ausgeführt:

Hierbei wird insbesondere auf das zurzeit prognostizierte Jahresergebnis eingegangen.

Grundsteuer A und B

Die Erträge aus der Grundsteuer A liegen knapp über dem Planansatz und entfallen fast vollständig auf das Veranlagungsjahr 2017. Die Grundsteuer B wird den Ansatz voraussichtlich um über 70.000 € übersteigen, wovon ca. 40.000 € auf Nachveranlagungen für Vorjahre entfallen. Die Neubewertung eines Grundstückes an der Emmerstedter Str. hat das Ergebnis 2017 durch die Nachveranlagung ab 2015 mit rd. 42.000 € beeinflusst.

Gewerbsteuer

Das aktuelle Jahressoll liegt mit rd. 7,5 Mio. € erheblich über dem Haushaltsansatz (5,5 Mio. €). Das Vorauszahlungssoll lag zu Beginn des Jahres noch bei 5,05 Mio. €; es ist inzwischen auf 5,18 Mio. € gestiegen. Der Restbetrag in Höhe von rd. 2,3 Mio. € bezieht sich auf Nachveranlagungen für Vorjahre. Insbesondere das Jahr 2015 hat hier mit 1,2 Mio. € zu dem Ergebnis beigetragen. Dieser Betrag unterteilt sich jedoch auf rd. 270 verschiedene Veranlagungen; die höchsten Beträge sind durch eine nachträgliche Vorauszahlungsanpassung bei dem ehemals größten Gewerbesteuerzahler und im Bankenbereich entstanden. Auch für das Veranlagungsjahr 2016 gab es nachträglich bei einem Betrieb eine (einmalige) Vorauszahlungsanpassung in Höhe von über 300 T€. Bemerkenswert ist auch eine Gewerbesteuernachveranlagung aus August 2017 beim ehemals größten Gewerbesteuerzahler für die Jahre 2004 und 2005 mit insgesamt 755 T€.

Ob im Laufe des Jahres das Ertragsniveau gehalten werden kann, muss abgewartet werden. Ein negativer Einfluss auf die Schlüsselzuweisungen 2018 und die Kreisumlage 2018 ist jedoch vorprogrammiert.

Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

Bisher ist lediglich die Zahlung für das erste Quartal erfolgt. Ausweislich der Steuerschätzung von Mai 2017 hat sich die Steigerungsrate gegenüber November von 5,5 % geringfügig auf 5,6 % erhöht. Bei der ersten Quartalszahlung konnte sogar eine Steigerung von über 8 % verzeichnet werden. Danach kann davon ausgegangen werden, dass der Haushaltsansatz von 9,01 Mio. € voraussichtlich erreicht werden kann.

Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer

Beim Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer ist die Steigerungsrate in der Mai-Schätzung von 25,3 % auf 24,8 % gesenkt worden. Bei der Zahlung für das 1. Quartal 2017 konnte jedoch nur eine Steigerung von rd. 15 % verzeichnet werden. Ob der Haushaltsansatz erreicht wird ist somit noch fraglich. Gegenüber dem Vorjahr kann wegen der für drei Jahre aufgestockten Mittel jedoch ein erhebliches Plus verzeichnet werden.

Zuweisungen im Rahmen des Finanzausgleiches

Mit Bescheiden vom 31.03.2017 wurden die Finanzausgleichsleistungen festgesetzt. Die Schlüsselzuweisungen für das lfd. Jahr liegen rd. 252.000 € über dem Ansatz 2017. Ursächlich hierfür ist eine Erhöhung des Grundbetrages aufgrund der Steuerverbundabrechnung 2016.

Die Zuweisungen für den übertragenen Wirkungskreis entsprechen dem Haushaltsansatz.

Sonstige Steuern (Vergnügungssteuer, Hundesteuer)

Die Hundesteuer wird nur einmal jährlich zum 01.07. erhoben und ist daher dem ersten Halbjahr nicht zuzurechnen. Die Jahresveranlagungssumme (135.000 €) beträgt geringfügig mehr als der Haushaltsansatz (130.000 €).

Bei der Vergnügungssteuer konnte im 1. Halbjahr durchschnittlich ein Ertrag von 70 T€ monatlich verzeichnet werden. Zum 1. Juli tritt die Regelung mit den Mindestabständen der einzelnen Spielhallen in Kraft (Ende der Übergangsregelung), sodass die Schließung von Spielhallen verfügt worden ist. Jedoch wird diese zurzeit wegen eingereicherter Rechtsmittel nicht durchgesetzt. Die Schließung würde sich auf ein halbes Jahr gerechnet mit einem Minus von rd. 210.000 € auswirken. Dies wurde bei Aufstellung des Haushaltes aber bereits berücksichtigt. Sofern sich das Verfahren noch bis Ende des Jahres 2017 hinziehen würde, kann in diesem Jahr nochmals mit einem Ertrag in Höhe von 800.000 € gerechnet werden.

Verzinsung von Steuernachforderungen

Obwohl die Nachzahlungsbeträge sich überwiegend auf nicht weit zurückliegende Vorjahre beziehen, konnte im ersten Halbjahr die Hälfte des Haushaltsansatzes erreicht werden. Die unter Gewerbesteuer genannte Nachveranlagung für die Jahre 2004 und 2005 hat zu Nachzahlungszinsen in Höhe von 474.000 € geführt. Erstattungszinsen dagegen brauchten bisher nur im geringen Umfang geleistet werden.

Zu den wichtigsten Aufwandsarten wird Folgendes ausgeführt:

Kreisumlage

Die höheren Schlüsselzuweisungen führen dazu, dass der Ansatz um rd. 124.000 € überschritten wird. Im ersten Halbjahr musste auf nachträgliche Schlüsselzuweisungen 2016 eine Kreisumlage in Höhe von rd. 42.500 € abgeführt werden.

Gewerbesteuerumlage

Der Hebesatz für die Umlage wurde statt auf 68 v. H nur auf 68,5 v. H. abgesenkt. Bisher brauchte erst die Umlage für das erste Quartal abgeführt werden. Aufgrund der bisherigen Entwicklung bei den Gewerbesteuerereinzahlungen muss mit einer erheblichen Überschreitung des Ansatzes gerechnet werden.

Verzinsung von Steuererstattungen

(siehe Verzinsung von Steuernachforderungen)

Abschreibungen auf Forderungen

Es handelt sich überwiegend um Niederschlagungen auf nicht beitreibbare Steuerforderungen. Eine verlässliche Prognose ist nicht möglich.

Bedarfszuweisungen

Lt. Pressemitteilung des Niedersächsischen Ministeriums für Inneres und Sport wird der Stadt Helmstedt im Jahr 2017 keine Bedarfszuweisung zur Verfügung gestellt. Ob die noch ausstehende Zuweisung aus dem Jahr 2016, die mit 2.250.000 € im Haushalt veranschlagt ist, überwiesen wird, ist noch nicht endgültig geklärt. Das Land will diese in Anbetracht der kapitalisierten Bedarfszuweisung von rd. 18,9 Mio. € für Büddenstedt und Helmstedt zusammen nicht mehr zur Verfügung stellen. Die kapitalisierte Bedarfszuweisung würde dem Stand der Liquiditätskredite beider Kommunen vom 30.06.2017 entsprechen.

Produktbeschreibung Produkt 6121 Sonstige allg. Finanzwirtschaft	
Produktinformation	
Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Allgemeine Finanzwirtschaft	Frau Stute
Kurzbeschreibung:	- Kredite einschl. darauf entfallenden Schuldendienst, Schuldendienstbeihilfen Dritter, Zinsen für Liquiditätskredite, Zinsen aus Geldanlagen - soweit nicht anderen Aufgabenbereichen zugeordnet - - Kalkulatorische Erträge
Auftragsgrundlage:	- Gesetzlich vorgeschriebene Pflichtaufgabe
Produktziele:	<p>1. <i>Ergebnis und Wirkung: (ohne Bezug zu einem Rahmenziel)</i> Die Tätigkeiten im Zusammenhang mit Erträge und Aufwendungen werden in den Produkten 1131 und 1134 wahrgenommen. Ziele und steuerungsrelevante Kennzahlen werden daher an dieser Stelle nicht formuliert.</p> <p><i>Programme und Produkte:</i> - </p> <p><i>Prozesse und Strukturen:</i> - </p> <p><i>Ressourcen:</i> - </p>

Produkt 6121 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft						
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 1. HJ 2016	Ergebnis 1. HJ 2017	Ansatz Periode 1. HJ 2017 einschl. HH-Reste	Ansatz gesamt HH-Plan 2017 (einschl. HH-Reste)	Abweichung Ergebnis und Ansatz Periode
A	Ordentliche Erträge	-30,31	-897,10	-250,00	-277.800,00	-647,10
B	Ordentliche Aufwendungen	36.936,45	64.526,20	157.500,00	905.000,00	-92.973,80
	davon Personalaufwendungen					
	davon Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen					
	davon Transferaufwendungen	-33.805,64			590.000,00	
	davon Abschreibungen					
X	Ordentliches Ergebnis	-36.906,14	-63.629,10	-157.250,00	-627.200,00	93.620,90
C	Außerordentliche Erträge					
D	Außerordentliche Aufwendungen					
Y	Außerordentliches Ergebnis					
E	Erträge ILV					
F	Aufwendungen ILV					
Z	Ergebnis ILV					
	Jahresergebnis	-36.906,14	-63.629,10	-157.250,00	-627.200,00	93.620,90
G	Einzahlungen Investitionen					
H	Auszahlungen Investitionen					
	Saldo Investitionen					

Die einzelnen Erträge und Aufwendungen stellen sich derzeit wie folgt dar:

Art	Ergebnis 1. HJ 2016	Ergebnis 1. HJ 2017	Ansatz Periode 1. HJ 2017	Ab- weichung 1. HJ 2017	Prognose 2017	Ansatz gesamt 2017	Ab- weichung Prognose zum Ansatz
Schuldendienstbeihilfe	0	0	0	0	11.335	11.300	35
Zinserträge	30	897	250	647	900	500	400
Verzinsung Kapital AEH	0	0	0	0	266.000	266.000	0
Erträge gesamt	30	897	250	647	278.235	277.800	435
Zinsaufwendungen Kredite	64.495	62.730	84.700	-21.970	160.000	170.000	-10.000
Zinsaufwendungen Liqui -Kredite	5.357	1.618	60.000	-58.382	10.000	120.000	-110.000
Kreditbeschaffungskosten	891	178	0	178	900	0	900
Zuw. an verbundene Unternehmen (BDH)	556.194	0	0	0	590.000	590.000	0
Deckungsreserve	0	0	12.500	-12.500	0	25.000	-25.000
Aufwend. gesamt	626.936	64.526	157.200	-92.674	760.900	905.000	-144.100

Schuldendienstbeihilfe

Die Stadt Helmstedt bekommt vom Landkreis im Rahmen der in den 70-iger Jahren übernommenen Schulträgerschaft für die weiterbildenden Schulen eine Schuldendienstbeihilfe. Die Zahlung erfolgt jeweils zum 01.10. eines Jahres.

Verzinsung Kapital des AEH

Im Rahmen der Haushaltssicherung wurde vereinbart, dass die Abwasserentsorgung das in den Betrieb eingebrachte Kapital ab 2013 verzinst. Eine vorläufige Berechnung für 2017 konnte noch nicht erstellt werden.

Zinsaufwendungen Kredite

Für die bisher aufgenommenen Investitionskredite sind 2017 Zinsen in Höhe von rd. 136.600 € zu entrichten. Eine Aufnahme der Kredite aus der Ermächtigung 2016 (noch offen = 841.900 €) sowie der Ermächtigung aus 2017 (736.700 €) sind noch offen. Die Realisierung der teilweise bereits in den Vorjahren geplanten Investitionen lässt momentan eine zeitnahe Aufnahme der Kredite nicht erwarten. Die Ermächtigung aus 2016 entfällt jedoch mit dem Inkrafttreten der Haushaltssatzung 2018. Da sie zur Finanzierung jedoch dringend gebraucht wird, muss eine Kreditaufnahme bis zum Inkrafttreten erfolgen. Mit einer Aufnahme ist jedoch zurzeit nicht vor Herbst zu rechnen, sodass voraussichtlich in diesem Jahr nur geringe neue Zinsbelastungen entstehen werden. Mit einer Einsparung von rd. 24.000 € kann gerechnet werden.

Zinsaufwendungen Liquiditätskredite

Die Stadt Helmstedt hat zurzeit Liquiditätskredite in Höhe von 14,6 Mio. € aufgenommen. Feste Kredite bestehen seit 30.06.2017 nicht mehr. Der Gesamtbetrag ist in Anbetracht der kapitalisierten Bedarfszuweisung als Kontokorrentkredit aufgenommen. Für die in diesem Jahr bestandenen Festkredite waren Zinsen in Höhe von rd. 1.200 € zu zahlen. In einem Fall wurde sogar ein Negativzins gezahlt. Überziehungszinsen mussten bisher rd. 800 € aufgebracht werden. Der Auszahlungszeitpunkt der Bedarfszuweisung wird sich auf die weitere Entwicklung der Liquiditätszinsen auswirken. Es ist jedoch damit zu rechnen, dass gegenüber dem Haushaltsansatz von 120.000 € eine erhebliche Einsparung entstehen wird.

Zuwendungen an verbundene Unternehmen

Der Verlustausgleich an die Bäder- und Dienstleistungsgesellschaft wird erst im zweiten Halbjahr verbucht. Eine Abrechnung für das Jahr 2016 liegt noch nicht vor.